



Monatsplan für den Gemeinschaftsbezirk Köthen

Mitglied im Gemeinschaftsverband und
EC-Verband Sachsen-Anhalt e.V.

05 - 2018

Mai

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das,
was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem,
was man nicht sieht.

Hebr 11,1



Es ist aber der Glaube ein feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht. (Hebr 11,1)

Seien wir ehrlich: Sich an eine Hoffnung, die man nicht sieht, zu klammern und an einem unsichtbaren Wesen festzuhalten, ist heute alles andere als akzeptiert. Das Phänomen zeigt sich in manchen Regionen der Republik mehr als in anderen, aber mit der Aufklärung und den modernen wissenschaftlichen Methoden scheint ein religiöser Glaube schwer vereinbar zu sein. Das Paradigma lautet: Was man nicht wiegen, greifen, spüren kann, das ist wissenschaftlich irrelevant. Oder kurz: was nicht messbar ist, das gibt es nicht!

Dabei basiert der christliche Glaube in erste Linie gar nicht auf unsichtbaren Wesen und zukünftigen Visionen. Er fußt nicht auf mystischen Geheimlehren und magischen Ritualen. Der christliche Glaube sieht in der Bibel ein Zeugnis, in dem Menschen bereits seit Generationen von ihren Erlebnissen mit Gott berichten. Die Verfasser der Bibel waren überzeugt, dass in Jesus Christus das göttliche Wort Fleisch wurde und unter uns wohnte (Joh 1,14). Die Botschaften seines Lebens, Sterbens und seiner Auferstehung wurden über Jahrhunderte von Glaubenden gesammelt, ausgewählt und schließlich in Form eines Kanons zusammengefasst. Damit hat das Christentum eine handfeste Basis: Wir können die Jesusworte lesen und uns damit kritisch auseinandersetzen. Wir können seinen Lebensweg nachverfolgen und sein Handeln und Fühlen nachempfinden. Wir können ihn durch seine Geschichten und Gleichnissen greifbar machen und uns vorstellen, wie er auf seine Mitmenschen gewirkt haben muss. Wir können die Person Jesu als historische Figur analysieren und seine Spuren in der Kirchengeschichte nachspüren. Welche Schlüsse man daraus zieht, also ob man in Jesus einen großen Philosophen, einen jüdischen Irrlehrer und Staatsfeind oder doch den Sohn Gottes sieht, so wie es die Verfasser sahen, das kann nur jeder für sich selbst entscheiden. Wer jedoch die tiefe Weisheit, Liebe und Relevanz der einzigartigen Botschaft Jesu für das eigene Leben erkennt, der darf wagen zu glauben, dass dahinter mehr steckt, als Menschen sehen können. Wer im Glauben die lebensverändernde Kraft dieser Botschaft spürt, der entwickelt eine feste Zuversicht, dass Jesus sein angefangenes Werk auch in Zukunft zu Ende bringen wird, auch wenn wir das unter Umständen nicht mehr selbst sehen werden

Veranstaltungen in Köthen im Mai

Mittwoch 02.05. 19:30 Uhr Bibelgespräch G.Weihe

Sonntag 06.05. 17:00 Uhr Gottesdienst M. Bertling
Leitung
R.Schmidt

Mittwoch 09.05. 19:30 Uhr Bibelgespräch G.Weihe

Sonntag 13.05. 17:00 Uhr Gottesdienst G.Weihe
mit Abendmahl
Leitung
O.Kaufman

Mittwoch 16.05. 19:30 Uhr Bibelarbeit von der Allianzkonferenz

Sonntag 20.05. 17:00 Uhr Gottesdienst T.Schneider
Leitung
H.Schimring

Mittwoch 23.05. 19:30 Uhr Bibelgespräch T.Käßner

Sonntag 27.05. 17:00 Uhr Gottesdienst G.Weihe
Leitung
J.Holtz

Mittwoch 30.05. 19:30 Uhr Bibelgespräch G.Weihe

Jeden Sonntag 16:00 Uhr vor dem Gottesdienst Kaffeetrinken

Jeden 1. Montag im Monat 15:00 Uhr Missionsgebetsstunde, I. Leischner

Jeden 2. Montag im Monat 18:00 Uhr Blaues Kreuz, M. Bertling

Ehegesprächskreis nach Absprache

Termine zur Information und Fürbitte

06.05.	11:00	Festgottesdienst 70 Jahre Kinderheim ARCHE
04.-06.05.		Theologische Werkstatt in Wittenberg
10.05.	09:30	Himmelfahrtsgottesdienst Seebad Edderitz
21.05.	11:00	Regionalgottesdienst im Grünen an der Großpaschlebener Kirche
09.06.	11:00	165. Jahresfest „Heinrichshaus“ Großpaschleben

Herzlichen Glückwunsch allen, die im Mai ihren Geburtstag feiern!

05.05.	Ursel Goral
11.05.	Gretel Schadeck
12.05.	Friedgard Hedrich
20.05.	Horst Unrath

Wir bitten Gott um:

- Frieden und Verständnis der Völker untereinander
- Ein Ende von Hass und Gewalt in unserem Land
- echte Toleranz und Verständnis anderen Menschen gegenüber
- Verkündigung der biblischen Wahrheit in Kirchen und Gemeinden

Wir danken Gott für:

- die Gespräche der Politiker in Korea
- Sauberkeit und Ordnung in unserem Land
- Wachstum und Erblühen der Natur
- unsere Mitmenschen, besonders für die mit denen wir Leid und Freude teilen können
- unsere Gemeinde

Herausgeber: Gemeinschaftsverband Sachsen-Anhalt e.V. innerhalb der Evangelischen Kirche, Gemeinschaftsbezirk Köthen, Franzstraße 5, 06366 Köthen

Titelbild: die-apis.de

Wir stehen Ihnen zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an!

Vorsitzender: Jörg Holtz, Antoinettenstr. 7, 06366 Köthen, Tel. 03496/303915

Internet: email@lkg-koethen.de / www.lkg-koethen.de.de

Blaues Kreuz: Michael Bertling, Tel. 0162/2754202

Kontodaten bei der KSK Anhalt-Bitterfeld:

IBAN: DE63 8005 3722 0305 0163 00 BIC: NOLADE21BTF